

[Selenskyj gibt die Zahl der Ukrainer bekannt, die die Wintertausend erhalten werden](#)

14.11.2025

Mindestens 14 Millionen Ukrainer werden im Rahmen des Winterhilfeprogramms finanzielle Unterstützung erhalten. Es wird morgen, am 15. November, beginnen.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals RBK Ukrajina](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Mindestens 14 Millionen Ukrainer werden im Rahmen des Winterhilfeprogramms finanzielle Unterstützung erhalten. Es wird morgen, am 15. November, beginnen.

Das berichtet RBK Ukrajina unter Berufung auf ein Telegram des ukrainischen Präsidenten Wolodymyr Selenskyj.

„(Ministerpräsidentin Anm. d. Red.) Julija Swyrydenko berichtete über die Umsetzung der Programme zur Unterstützung der Front- und Grenzgemeinden „wir stellen Mittel zur Verfügung“, sagte Selenskyj.

Ihm zufolge wird morgen ein neues Winterhilfsprogramm für die Ukrainer anlaufen Regierungsvertreter werden alle Details öffentlich vorstellen.

„Letztes Jahr haben mehr als 14 Millionen Ukrainer von der Winterhilfe profitiert, und für diesen Winter planen wir nicht weniger“, fügte der Präsident hinzu.

Was ist über die „Winterhilfe“ bekannt?

Zuvor war bekannt geworden, dass die Ukrainer ab dem 15. November Tausende von Hrywnja vom Staat beantragen können.

Nach der Bearbeitung des Antrags in der Diia-App werden die Mittel auf die Nationale Cashback-Karte überwiesen. Wenn Sie den Antrag bei Ukrposhta stellen, werden die Mittel auf ein spezielles Konto überwiesen. „Der Wintertausender kann bis zum 30. Juni 2026 ausgegeben werden.“

Die Gelder können für Versorgungsleistungen, Medikamente, ukrainische Produkte, Postdienstleistungen, Bücher, Wohltätigkeit und Spenden an die Verteidigungskräfte ausgegeben werden.

Der Zweck des Winterhilfsprogramms ist es, so viele Menschen wie möglich mit staatlicher Unterstützung vor dem Winter zu versorgen, um die Rechnungen der Versorgungsunternehmen zu bezahlen und die Grundbedürfnisse zu decken.

Übersetzung: DeepL — Wörter: 255

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgeellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.